

# Das Etablissement der Tatsachen

Y, QV... EMPRE HEDE ARDER. VN AY, A QUIEN CORESPONDE.  
Y, QV... GRITO, Y ME RESPONDE. AY QUE À DIOS NUNCA HAS DE VER



## Heft 3

**DAS ETABLISSEMENT DER TATSACHEN**  
**HEFT 3**

**IF STONES AND METALS HAD A DESIRE**

ROBERT SOBER MODEST HOOKE

DER BESCHIEDENE ZEUGE

DER LOKALE REFERENT

DER BALDACHIN

## 1. Szene: Jetzt, an der Peripherie <sup>1</sup>

Was bisher geschah: Bei einem Versuch mit der Vakuumpumpe ist das gesamte Kollegium des Invisible College eingeschlafen. Daraufhin wurden Untersuchungen an den Mitgliedern unternommen, um feststellen, inwiefern das Inhalieren von Vakuum Bewusstlosigkeit herbeiführt. Im positiven Fall müsste geschlossen werden, dass Vakuum eine unkörperliche Substanz enthielte – eine Absurdität “as if stones and metals had a desire, or could discern the place they would be at.”<sup>2</sup>

Und nicht nur das, weiter müsste geschlossen werden, dass es sich dabei um eine Substanz handele, die die Welt in verschiedene Reiche und Regierungen aufteilt. “Divided loyalties arising from a divided vision of reality. This temporal and spiritual government are but two words brought into the world to make men see double, and mistake the lawful sovereign.”<sup>3</sup>

Bei den Untersuchungen kondensierte der Atem der Probanden in der Vakuumkugel zu einem Ungeheuer, das durch die Injektion von Nervengift der Firma Aventis<sup>4</sup> eingeschläfert werden konnte. Das Kollegium hat das Fell abgezogen und es zu einem Baldachin<sup>5</sup> verarbeiten lassen, sitzt darunter und erzählt sich Witze.

*What do you call 100 chavs at the bottom of a river?*

*Two chavs jump off a cliff. Who wins?*

*What do you call a Chavette in a white tracksuit?*

*What's the difference between a Chav and a coconut?*

*How do you get 100 chavs into a phone box?*

*What do you say to a chav at the peak of his career?*

*What do you call a chav at college?*

*What do chavs use as protection during sex?*<sup>6</sup>

Erschöpft halten die Kollegen inne und betrachten die Landschaft zu ihren Füßen. Sie rasten auf einer Anhöhe mit Blick auf den Tagebau in der Region Huaral in Peru. Sie befinden sich auf einer Expedition.

Der Vorsitzende ROBERT SOBER MODEST HOOKE ergreift nun das Wort:

*As if stones and metals had a desire.*

*Zu Ihren Füßen liegt kein Krater, sondern eine Kirche. Sie sehen keinen Tagebau, sondern ein Gebiet mit Eingängen zur Hölle. Sie sehen Personen mit Sonnenschirmen und kleinen Hunden, die in diesem Gebiet spazieren gehen. Und Sie sehen Teufel in Löchern in der Erde sitzen, die am helllichten Tag diese Personen mit Stöcken in die Hölle angeln.*<sup>7</sup>

*As if stones and metals had a desire.*

*Sie können denken, dass es in der Hölle eine Gesetzmäßigkeit der Folter, eine Ange-*

<sup>1</sup> PERIPHERIE: „In jeder Ware, als getonnener Arbeitszeit, liegt eine Geschichte des Terrors, der Zurückführung zur Arbeit verboten. Seit der Kolonialisierung ist sie unternommen mit dem Export der Bestialität unserer eigenen sozialen Verhältnisse an ihre Peripherie verbunden; sie kreiert dort neue Waren \ neuen Terror: Silber oder Kautschuk, Münzen für stehende Heere oder Reiter für Modell T, Palmöl oder Bissprit. Aber auch die Analyse des Terrors unter dem Gesichtspunkt ökonomischer Rationalität verfehlt die Geschichte des Bildes.“ Anti-Humboldt-Versammlung, Workshops, Berlin, Sonntag, 12. Juli 2009 Nationalstrand, Alexander-Technik

<sup>2</sup> JETZT: “Though Marx was acutely aware of the murderous character of capitalist development... he viewed it as a necessary step in the process of human liberation... he also assumed that the violence that had presided over the earliest phases of capitalist expansion would recede at the maturing of capitalist relations... in this he was deeply mistaken. A return of the most violent aspects of primitive accumulation has accompanied every phase of capitalist globalisation, including the present one, demonstrating that the continuous expansion of farmers from the land, war and plunder on a world scale, and the degradation of women are necessary conditions for the existence of capitalism in all times.” Silvia Federici: Caliban and the Witch, New York, 2004, 12, 13

<sup>3</sup> AS IF STONES AND METALS HAD A DESIRE: Thomas Hobbes, in Stephen Shapiro and Simon Schaffer: Levathan and the Air-Pump: Hobbes, Boyle, and the Experimental Life, 1982, 2, 93

<sup>4</sup> NERVENGIFT: Aventis Produkte: Atrax (Leftunomid), Copaxone (Glatirameracetat) (Depsakine) (Valproinsäure) bzw. Natriumvalproat, Dogmatil (Nalpirid), Ergenyl (Valproat), Ivadal (Zolpidem), Lumex (Zeligilipidylchlorid), Polamidon (Levomethadon), Sabli (Vigabatrin), Solian (Amisulpid) (Stinnox (Zolpidem), Tranxilium (Clonalobat), Ximovan (Zolpidem)

<sup>5</sup> BALDACHIN: „Schließlich wird der Herr beide mit seinem mächtigen Schwert erschlagen und das Fleisch der beiden Ungehener gemeinsam mit dem des Vögelns in den Reichtschaffenen zur Speise geben. Aus ihrer Haut indes wird er ihnen Zelte und Baldachine machen.“ <http://de.wikipedia.org/wiki/Levathan>

<sup>6</sup> A START. SOCIETY. THE BRIDE. THICK AND HAIRY, THE OTHER'S A COCONUT. PAINT IT BRIGHT YELLOW AND STICK A SPOILER ON IT CAN I HAVE A BIG MAC PLEASE? THE CLEANER. A BUS SHELTER <http://verybored.com/work/ChavJokes.html>

<sup>7</sup> AM HELLICHTEN TAG: Inferno, Meister von Caduiviri, 1739, Kirche von Caduiviri, Dept. La Paz Caduiviri war im 17. und 18. Jahrhundert ein Verkehrsknotenpunkt des Silber- und Kupferhandels. Der Gemeindegemeinde von Caduiviri hatte Anteile an Minen im 1000 km entfernten Potosi. Er wurde von der spanischen Kolonialmacht für die Durchführung der Aushebung von Indios zur Zwangsarbeit in Potosi für die gesamte Region verantwortlich gemacht. Das Bild ist Bestandteil der so genannten Postimerias, die die ganze Kirche in Caduiviri ausfüllen. Postimerias (Bildereinsamplung zur Darstellung von Tod, Jüngstem Gericht und Höllenqual) gehörten zu den ersten christlichen Bildmotiven in Südamerika. Sie begleiten als kleine Altäre sogar die Tante der Klaven bei ihrer Ankunft in den Häfen. Die Tante und das Zeigen der Hölle sind also ein- und dasselbe Moment.

Michael Taussig bezeichnet die Rolle des Terrors als Mediator par excellence für die koloniale Hegemonie. Sie macht einen Raum auf, in der die Willkür des Kolonisierers so unbedeutend herrscht wie die Macht in der Hölle. Diese Räume haben eine lange und reiche Tradition, ihre signifikanten vermischen sich mit denen der Eroberer. Aber diese signifikanten funktionieren nicht richtig. Denn die Willkür der Macht zielt auf die Zerstörung von Sinn. Taussig überträgt diese Zerstörung von Sinn zu demselben „disarrangement“, zwischen uns und den Waren bevor wir fortfahren, betrachten Sie das Bild in Ruhe. Seine Motive sind Ihnen nur allzu bekannt und verweisen auf eine lange Geschichte des Terrors in Europa selbst, bevor er von der kolonialen Regierung in die Kolonien exportiert wurde.“ Zu den Postimerias von Caduiviri, in Principio Potosi, hg. Cretischer, Hinderer, Siekmann, Berlin 2010, 22

*messenheit, eine Strafe und eine Gleichheit gibt, dass Kardinäle, Fürsten und Päpste durch diese Gleichheit nun unter der Erde im Kochtopf sitzen werden. Aber Sie sind, wenn Sie das denken, nur abgelenkt von der gesetzesenthobenen Mächtigkeit der Macht, die diese Landschaft mit Löchern versieht und die ganz ohne Grund Personen aus dieser Landschaft in die Hölle hinabziehen kann.*

Robert S.M. Hooke macht eine Pause, um seine alabasternen Finger zu verschränken und zu lösen, zu heben und zu senken. Eine reizvolle Kontrastierung wird dadurch erzeugt: die Alabasterfinger, das dunkle Grau der Wolken, deren Nähe ja Rückschlüsse zulassen kann auf die Position der Reisegesellschaft, als ob es ihnen tatsächlich erlaubt sei, diese Wolken zu berühren auf dieser Anhöhe über dem Tagebau. Das Kollegium sieht den Kontrast und tut die Bewegungen nach. Es schwenkt die Hände weit aus den Manschetten heraus bis zu den Handknöcheln, ein Knöchelmeer also erhebt sich weiß in diese Wolken hinein, es wogt, ein Feld also, Ähren, das Messer kann doch nicht fern sein.

Er fährt fort:

*Und hat nicht immer schon diese Macht einen solchen Schrecken mitgebracht, der alles was jemals gekannt wurde – die Gärten, die Früchte, das Halten von Kindern mit den Armen auf dem Schoß, gebundene und gelöste Sätze, wie man Bordüren herstellt aus Gras – zerstört und dabei nicht Halt macht, sondern löscht der Schrecken nicht auch die Bilder davon aus, die Erinnerung daran und sogar die Verbindung dazwischen, den Sinn? **8 9***

Er übergibt nun dem Expeditionsleiter das Wort. DER BESCHIEDENE ZEUGE, der nach seiner Rekonvalenz von den Mitgliedern in dieses Amt gewählt wurde, erklärt: *Schon aus dem Flugzeug heraus haben einige von uns dieses Gebiet durch die Wolken hindurch fotografieren können, in dem wir so überaus anschaulich das Entstehen von Antimaterie verfolgen können. Während nämlich die Personen verschwinden, beginnt das Gestein zu schweben. Schauen Sie nur, schon wieder schwebt es zu den Förderbändern, zertrümmert sich dort, scheidet sich vom Metall, das Metall formt sich in Barren und fliegt wie ein Teppich zu den Zentren. Es wird sich, wenn Sie wieder dorthin zurückgekehrt sind, schon lange in den Auslagensamt geschmiegt haben oder um Hälse und Arme. Es kann auch als Armatur zur Verfügung stehen, oder es hat sich zu einem Fensterrahmen geformt und schon fliegt es in diese schwarzen Fassadenhöhlen hinein und lässt sie spiegeln. Es tut das alles mit der Zwangsläufigkeit eines Gesetzes, das sich von selbst vollzieht. So mächtig ist die Macht, die es permanent entwirft.*

*In der nun folgenden Begehung wird ein Schienensystem Sie über das Gelände gleiten lassen, als seien Sie fast nichts, oder als wären Sie schon um ihren eigenen Hals geschmiegt oder hingen in einer Fensterhöhle, um bestenfalls Wolkenfetzen vor blauem Grund zu spiegeln.*

8  
wie die Macht in der Hölle: „This space of death has a long and rich culture. It is where the social imagination has populated its metamorphosing images of evil and the underworld... With the European conquest... these spaces of death blend into a common pool of key signifiers binding the transforming culture of the computer with that of the computered. But the signifiers are strategically out of joint with what they signify... (das ist übertragbar zu demselben) ... In the modern history of commodities the fetishism of commodities rejuvenates the mythic density of the space of death... where a resurgent animism makes things human and humans things.“ Michael Taussig: Shamanism, Colonialism, and the Wild Man, Chicago, 1987, S. 2.

9  
Regime gekoppelt wurde. vgl.: Naomi Klein, Die Schockstrategie, Frankfurt, 2007  
wo die scheinbare Demokratisierung in den 80er und 90er Jahren alternativlos an ein neoliberaleres ökonomisches  
schiebene historische Fälle der Schockstrategie in Südamerika, in Südamerika und dann in Polen, Russland, China,  
die neoliberalen Reformen, die in diesen Reformen als Experiment durchgeführt wurden. Klein beschreibt ver-  
theorie wurden Bestandteil der CIA-Folterschule für die Diktatoren in Südamerika; ihre Episteme legitimierte  
christie in den 60er in Kanada beeinflusste das Milton Friedman Institut in Chicago. Die Methoden der Schock-  
persönliche Bewusstsein und seine Erinnerungen zu zerstören. Die Entwicklung der Schocktherapie in der Psy-  
es danach zu reinstallieren. Der Patient wird einer Folter mit Verhören ausgesetzt, die darauf zielt, das gesamte  
mm, das man ansprechen muss, um

## 1. Szene: Im Krater

Das Kollegium greift zu den Helmen und schwebt in den Krater.

Der lokale Referent führt sie nun umher und spricht: *Was ist eine Mine unter offenen Himmel? Sie räumt große geologische Oberflächen, um umfangreiche Mineralvorkommen niedriger Qualität zugänglich zu machen. Die modernen Ausgrabungstechniken, die Transportbänder, die große Maschinerie und die neuen Distributionskanäle erlauben es heute, dass es nur eine Frage von Stunden ist, um ganze Berge wegzuräumen. Dabei wird die Ausbeute von weniger als ein Gramm Gold aus einer Tonne Gestein als rentabel gerechnet. Zum Beispiel ist es für das Unternehmen Dupont schon rentabel Mineralien mit 0,01 Unzen Gold pro Tonne zu extrahieren. Als Teil dieses Prozesses werden Krater gegraben, die bis zu 150 Hektar Ausdehnung haben und mehr als 500 Meter Tiefe erreichen können.*

Die Reisegesellschaft schwebt zu einem See. Schläuche pumpen Wasser aus dem See, um damit Gesteinsberge zu besprühen.

Der lokale Referent: *Das Metall wird durch eine Zyanidlösung vom Stein geschieden. Die Lösung besteht aus 0,3 bis 5 Pfund Zyanid pro Tonne Wasser und hat eine Konzentration von ungefähr 250 Milligramm pro Liter. Sie wäscht die Metallpartikel aus den Steinen innerhalb von einigen Tagen oder mehreren Monaten, je nach der Größe der Halden und der Qualität des Minerals.*

Ein noch größerer See glänzt silbern in der Landschaft. Sie beobachten, wie die gesättigte Lösung durch Pumpen und Grabensysteme zur Metallgewinnungsanlage weitergeleitet wird. Sie sind beeindruckt.

Der lokale Referent: *Wenn Sie eine Pflanze wären und nicht schwebten, dann würde Ihr Tod ab einer Luftkonzentration von 200 Teilen Zyanid pro Millionen Kubikmeter eintreten. Wenn Sie ein Fisch wären und nicht schwebten, dann würden Sie bei 95 Milligramm Zyanid pro Liter sterben. Als Mensch könnten Sie sterben, wenn Sie ein Reiskorn Zyanid auf einmal zu sich nähmen. Aber hier werden Sie nur – wenn Sie nicht schwebten und längere Zeit hier wohnten – an Saturnismus leiden. Sie haben Kopfschmerzen und können nichts essen. Sie sind vergesslich und werden von Schwindelanfällen heimgesucht. Ihre Augen können Dinge sehen, die nicht mit der Wirklichkeit übereinstimmen und Sie könnten mehr transpirieren als sonst.* **10**

Das Kollegium ist hochgradig irritiert und / aber / auch erhellt im selben Augenblick. Sollte das Vakuum die ganze Zeit Zyanid produziert haben? Alle entschließen sich zu einem spontanen und sofortigen Selbstversuch, sie halten sich an den Zipfeln des Baldachins und springen – Schwindelanfälle, sofortige, sind die Folgen – hinein ins Loch, ein Tunnel ergibt sich, sie rutschen und schon sind sie angekommen. Wo?

10  
com\2002\08\minera-cielo-abierto-definicion-e.html  
Minería de Oro a Cielo Abierto, Costa Rica, posted by ajidrujo @ 2:16 AM http://nomimas.blogspot.  
QUE ES LA MINA A CIELO ABIERTO por AECO-TA para el Frente Nacional de Oposición a la

„Zeit der Privatisierung des Bergbausektors in den frühen 90ern erlebte Peru einen Bergbau-Boom... Von 1992 bis 1997 hat sich das Volumen des abgebauten Gesteins von 30.000 auf 100.000 Tonnen pro Tag verdreifacht... Von den 2.800 Gemeinden Perus sind für 3.326 Bergbaulizenzen vergeben, in der Regel ohne dass die Einheimischen konsultiert wurden.

HEUTE KOMMEN 60 PROZENT DER DEWISENEINNAHMEN PERUS AUS DEM BERGBAU. ENTSPRECHEND EINEM ABKOMMEN MIT DEM INTERNATIONALEN WÄHRUNGSFONDS (IWF) WERDEN DIESE EINNAHMEN VORWIEGEND FÜR DEN SCHULDENDIENST VERWENDET. ... Peru hat im Einklang mit den Vorstellungen des IWF und der Weltbank den ... Erwerb von Land und Wasser erleichtert, unter Missachtung der Eigentumsrechte der Gemeinden. ... Eine Institution, die die Tätigkeit des Ministeriums für Bergbau und Energie selbst überwacht und die Rechte und Interessen der betroffenen Gemeinden effektiv schützen könnte, existiert nicht.“ <http://www.latinamerikanaschrichten.de/index.php?artikel\1226.html>

„Es sind transnationale Firmen, meistens aus Kanada, ASU, Großbritanien und Australien, unter anderem BARRICK GOLD CORPORATION, FREEPORT MAC MORAN, BHP-BILLITON, NEWMONT, PLACERDOME, MERIDIAN GOLD, EXETER RESOURCE CORPORATION, FREEPORT MCMORAN COPPER & GOLD INC. UND MINERA ANDES. Das Observatorio de Conflictos Ambientales (OICA) \ Beobachtung von Umweltkonflikten) und die Beobachtung von Mineralkonflikten in Lateinamerika (Coordinación Ejecutiva del Observatorio de Conflictos Mineros en América Latina \ OCOMAL) haben etwa 337 Tagebauprojekte in den Cordillereen und den Anden von Mexiko bis Uruguay geschätzt. Mehr als die Hälfte hat Konflikte mit den Anwohnern... Die neue Methode besteht darin große Teile eines Gebietes wegzusprengen, worauf dann das Gestein durch Lixivación, ein hydrometallurgischer Prozess, in dem große Mengen an Wasser als Transportmedium benutzt wird, um mit chemischen Säuren (Sulfate und Zyanide) das Metall aus dem Gestein herauszubringen. Dieser Prozess verbraucht so große Wassermengen, dass die Firmen häufig das Trinkwasser in den Gebieten zur Mine hinfleiten und es mit dem Prozess benötigten Chemikalien vergiften. ... Die Geschichte der «megaminería» beginnt Anfang der 90er Jahre, als die Lateinamerikanischen Staaten Schulden bei der Weltbank und dem IWF akkumulierten... Diese Situation ermöglichte es den verschiedenen Parlamenten alle möglichen Formen von Gesetzen zu verabsen, die den Schuldenruck minderten... Zwischen 1992 und 2002 wurden in der gesamten lateinamerikanischen Region auch die Minengesetze modifiziert, größtenteils ging es um eine Aufhebung jeder zeitlichen Limitierung der Nutzung der Territorien... In Bezug auf diese neue Form des Tagebaus der Megaminería, begann sich Anfang 2000 ein neuer institutioneller Wortschatz zu entwickeln, und zwar in der Programmschrift: Mining, Minerals & Sustainable Development (MMSD), vorgestellt vom Internationalen Institut für Umwelt und Entwicklung (IIED). Ziel war es eine Strategie der globalen Durchführbarkeit des Tagebaus zu entwickeln... 2002 wurde ein Gutachten für einen internationalen Kongress entworfen, der von der Global Mining Initiative (GMI) in Toronto organisiert war... Neben den üblichen Floskeln von Nachhaltigkeit) verät das Dokument eine einzige wichtige Information: es gibt für absehbare Zeit keine Möglichkeit, die Vergiftung des Grundwasser durch die im Tagebau benutzten Chemikalien zu vermeiden. Auf einer weiteren Konferenz in Toronto... installiert das Programm das Konzept der Nachhaltigkeit als ein Instrument zur Konfliktprävention... es legt nahe, einen „Fonds für Nachhaltigkeit“ für indigene Bevölkerungen anzulegen, der von der Weltbank und von einer internationalen indigenen Organisation eingerichtet werden sollte. Das zeigt, wer es aus der Sicht des internationalen Bergbaus ist der Konflikte hervorruft: die Indigenen und die Umwelt... So wurde der „nachhaltige Bergbau“ geboren als essentieller Faktor zur Armutsbekämpfung... Mit wenigen Unterschieden in Bezug auf die alten kolonialen Konditionen nehmen die Lateinamerikanischen Regierungen ein neues koloniales Dispositiv an: das einer Technologie, die ganze Gebenden und Orte als Geisel eines Systems nimmt, das im Namen der Entwicklung einen Tod auf Rate liefert.“ Gabriela Masana: Los verdañosos queros de la tierra o el desastre de la minería en América Latina, Diciembre 2009, Principio Fotos, Berlin 2010, 238f.

chi-extactivismos-segunda-fase-del-neoliberalismo&catid=73:dbhh-ecuador&Itemid=144  
 http://www.inredh.org/index.php?option=com\_content&view=article&id=413:raul-xibe-  
 Raol Zibechi, Encuentro de los Pueblos del Anaya Yala por el Agua y la Pachamama, Cuenca, Ecuador,  
 Oligarcías.”

wiederhole, was ich am Anfang gesagt habe - wir sind eine Störung der in Reichtumsakkumulation der  
 Projekt des Kapitals in dieser Etappe, die vor uns liegt, ein Projekt der Auslöschung ist... Denn - ich  
 Ressourcen und die Monokulturen werden ... Ich will uns keine Angst machen, aber ich glaube, dass das  
 Kriminalisierung gemeinsame Kräfte sind, um Proteste zu bremsen, die sich gegen den Raubbau an  
 ... In fast allen Ländern Südamerikas treten wir in einer Phase ein, ... in der die Sozialpolitik und die  
 Staat zu behaupten ... Deswegen wird die Sozialpolitik immer von einer ungeheuren Publizität begleitet  
 Weil es keinen Extremismus ohne Sozialpolitik gibt, also Brotkrumen für die Armen, um den Sozial-  
 500.000 Personen gibt, die den Plan Bolsa Familia bekommen, den Plan gegen den Hunger. Warum?  
 Polarisation doch mindern wollen mit ihrer Sozialpolitik. Es ist kein Zufall, dass es allein in Brasilien  
 den unterschiedlichen Ländern ... deren Regierungen sich selbst als progressiv bezeichnen und die diese  
 zu der wachsenden Bedeutung des Bergbaus, des Soja, der Monokulturen innerhalb der Ökonomie in  
 der Proteste ... Zweites nächst die soziale und ökonomische Polarisation, in umgekehrter Relation  
 Anstieg von Militarisation überall sehen. Und parallel dazu entwickelt sich eine Kriminalisierung  
 ohne Militarisation. Ob man in der Stadt oder auf dem Land lebt, man kann es den allmählichen  
 ... Die Militarisation ist Teil des Modells Extremismus. Es gibt keinen Tagbau, keinen Megaberbau  
 lation ... und der Staat nimmt gemeinsam mit den Unternehmen Maßnahmen gegen diese Störung vor.  
 Grund und Boden, mit Wasser, mit Lebensmittel ... Wir Menschen sind eine Störung in dieser Akkumu-  
 nanzprodukte A.M.C.) durch das, was wir Extremismus nennen. Es beklüftet mit Gold, Silber, mit  
 gezogen, hat begonnen durch Finanzspekulationen zu akkumulieren und nun (nach dem Crash der Fi-  
 den Firmen oder in den Städten aufgegeben. Deswegen hat das Kapital sich aus der Produktion zurück-  
 schen gibt. Und dort haben wir gelernt Widerstand zu leisten ... Wir haben uns nicht in den Fabriken,  
 Wandel... in den Zentren findet eine Produktionskrise statt ... die Produktion ist immer da, wo es Men-  
 Etappe, die Extremismus genannt werden kann ... Wir haben heute weltweit einen fundamentalen  
 mit den Aufständen, die von Mexiko bis Patagonien stattfinden. Nun beginnt eine zweite neoliberale  
 munizale Strukturen zerstört. Die Etappe war etwa 2000 abgeschlossen, bzw. wir haben sie beendet  
 Neoliberalismus ist in ganz Lateinamerika gelandet, hat seine Randzüge gemacht, staatliche und kom-  
 und es gab, auch hier in Ecuador, eine Reihe von Aufständen gegeben. Es war die Privatisierung. Dieser  
 Die erste Phase war in der 90ern

http://intanet2.mimem.gob.pe/web/dgasm/certificadob\_EIAS\_new.asp  
 ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓  
 r (ne) h o w r e(i) i d  
 g a t n e j

Sie schauen durch die Tropfen ihrer Ausatmung, die an einer gewölbten Glasoberfläche hinablaufen, schauen hinein in ihr eigenes Laboratorium, und ihnen wird bewusst, dass sie Gefangene sind. Vor ihnen und außerhalb der Kugel befindet sich der Baldachin; seine gegerbten Häupter haben sich erhoben und lächeln sie an. **11**

de gegen dieselbe Ausbeutung, die global zirkuliert. Principio Potosi, a.a.O., S. 92  
von Gevatter Tod, der Anbruch der gerechten Zeitalters vor dem letzten Gericht. Zeitliche Widerstän-  
sozialen Ausstände, die zeitgleich in Europa und im Vizekönigreich Peru geschehen, der Egalitarismus  
Die importierten Motive sind unmittelbar anwendbar auf die koloniale Realität. Sie verweisen auf die  
begleitet hat. Es ist die Möglichkeit, die Drohung umzukehren auf die, die sie als Regime installieren.  
zeigt, dass ein blinder Passagier die Verschiffung der Ikonographie der Hölle von Europa nach Amerika  
Stelle Betrachtungen über das Herz dieser Leute an, was ein solcher denkt. Diese Stelle in der Chronik  
Corregidores und Richter, die Priester der Kirchspiele und die Visitatoren der heiligen Mutter Kirche.  
ht, daß man ihn visitiert, und die vornehmen Kasiken sollen nach ihm sehen, desgleichen die besagten  
zugeteilt sind ... Ein solcher schickt einen Indio neun Meilen weit, ohne ihn zu bezahlen, und er beße-  
aus dem Leibe reißen ... Stelle Betrachtungen über die Stadtbürger an, denen Indios als Encomienda  
Übel von den Spaniern, dem Vater, den Corregidores ... die den Indios das Leben rauben und das Herz  
gen darüber an, wie die Indios und Indias in diesem gegenwärtigen Leben mit so großer Geduld so viele  
immer haben werden ... Stelle Betrachtungen über diese Strafe an, fordert er auf, „Stelle Betrachtun-  
senswurm ... Dieser Wurm ist ein grimmiiger Kummer und eine fruchtlose Reue, welche die Bösen dort  
sein ... Er zeichnet den Levathan, der ein fester Bestandteil der Höllekonographie ist, ein „Gewis-  
soll die Ankunft des Herrn zum Gericht, des Himmels, der Erde und der Qualen der Hölle zu sehen  
Nueva Coronica y Buen Gobierno, 1612) „Und in jeder Kirche soll ein Gericht gemalt sein, und dort  
des Postmeisters im Vizekönigreich Peru ist eine Stelle in der Chronik von Puma de Ayala (El Primer  
„Eine der oft herausgegebenen Quellen für die Verbreitung und Wirkung

eIi iIwWOHwiR jIR ORoi CiwIZO Uwe oRiS iSoRiLLhS  
Iw eiR wÄHi VOW COLQUISIRI, HUHRhL, PiRU,  
ÄÜBiRw IHRi BiSORrwIs ÜBiR jiw rRhe eiR ViRrIFoUwr  
IHRiS BOdiwS.

SIi FORjiRw

iIwi SoiLLUwowhHMi eiR hUoORIoÄoiw BiZÜoLICH eIiSiR  
ViRrIFoUwr,

eIi eIi MIwi MhRIh oiRish HiRVORRUFO,

eIi IM oiShMoiw eISoRIKo OpiRIiRo,

80 KILOMioiR VOW eiR HhUPoSohjo iwoFiRwo.

eIi MIwi viRrIFoio wICHo wUR WhSSiR uwe BÖjiw,

SOwjiRw hUCH MiwSCHiw,

eIi KOPFSCHMiRZiw HhBiw Uwe eIi BiIM SCHLUCKiw OFo

WÜRriw,

hLS OB ioWhS IM HhLS SÄBi,

ehS eIiSiS SCHLUCKiw ZU ViRHwIwjiRw oRhCHOio,

ehS iS hUCH wICHo MiHR ZULÄSSo,

eIi KONZiwORhoIOw ehZU hUFZUBRIwriw,

rhwZi SÄoZi ZU BiLeiw,

jhS eIi Rhoi hw FiHLriBURoiw BiSCHLIiBo

Uwe ehS hwSoiIriw eiR KriBSLiIeiw.

hLL eIiS Khww SohoISoISCH FiSoriHhLoiw WiReiw,

SO

Wei ZÜri ZiHwMhL eiw Plhwioiw UMFhHRIw,

OjiR iS Khww FiSoriHhloiw WiReiw

hLS

iFFiKo iIwiR KhPhZIoÄo,

eIi 2000 owwiw riSoiIw UMWÄLZo

hw iIwiM thr

IM BiRr.

eIn iIwWOHwiR BIooiw eRIwriwe,

ehSS eIi hUoORIoÄoiw

BRIiFi SCHRIIBiw hw ehs UwoiRwiHMiw,

ehs IM hPRIL rRivhLI RiSOURCIS HIiB

Uwe iIwi hjRiSSi Iw oOROWoO BiShß,

ehs ehRhUFHIw MIo rLiwCORi IwoiRwhoIOwhL FUSIOwIiRoi

uwe ehww hw KRIh rIwr,

eiSSiw heRiSSi wICHo BiKhwwo ISo

Uwe eIi HirRhUSZUFIweiw KhUM ZiIo BLiIBo,

Wiww iS SO WiIoR riHo

MIo eiR HhUSSi

VOW BLiI

hUF eiw MÄRKoiw.





La Sobervia, Presuncion,  
 La Vanidad, la arrogancia,  
 La Ambicion y la jactancia,  
 Peste son del Corazon.  
 La humildad es Confesion  
 Contra tan mortal dolencia  
 Mas si falta, abra Sentencia  
 De eterna Condenacion

VEDEN SACARME. AY, QVE DOLOR TAN AZEDO. AY, QVE POR  
 YA NO PUEDO. AY, QVE NO AY A QUIEN BOLVER. AY, QVE GRI



El Sobervio  
 Presuntuoso

El Regalon Pereroso.

El Abarrito

El Castigo de la Enbrag

Los Perros Bengalios

El Vicio